



Ressort: Kunst, Kultur und Musik

Deutsche Jazzszene interessant und dynamisch

Bonn, 10.05.2022 [ENA]

Sie ist gegenwärtig, dynamisch, aber auch immer wieder interessant. Deshalb wird es auch für Jazz-Intendanten immer schwieriger das richtige für ein Jazzfest zu arrangieren. Jede Spielart, sowie das Instrument ist anders. Einige sind nun in Bonn zu Gast in den verschiedensten Konstellationen. Hierzu gehört auch Alma Naidu. Vielleicht aber hat auch die Ausbildung bei einer der ganz großen im Jazz Vorteile gebracht.

Bei einem Gastsemester an der Royal Academy of Music in London bekam sie Unterricht von Norma Winstone.

Weiter unverkennbar ihre Natürlichkeit in der Stimme. Wenn sie mit klarer und warmer Stimme „White Tulip“ singt, dann sieht der Zuhörer förmlich die weiße Tulpe aus dem Meer der bunten strahlen. Alma Naidu, als Sängerin, Komponistin und Texterin eine der interessantesten Nachwuchsmusikerinnen im Bereich des Jazz, wurde nicht umsonst bei einer Jamsession während der Jazzwoche in Burghausen 2019 vom bekannten Schlagzeuger Wolfgang Haffner entdeckt und von ihm für sein aktuelles Album engagiert.

Zudem ist Naidu erste Stipendiatin der neu gegründeten Stiftung „Grizzly Jazz Foundation – Supporting young artists“ in Bonn, die sich dem deutschen Jazznachwuchs widmet. Das Stipendium erhalte sie „aufgrund ihrer kraftvollen Stimme mit wunderbarem Tonumfang und feinem Timbre, ihrer Begabung als Songwriterin und ihrer einnehmenden Bühnenpräsenz“, heißt es in der Begründung. Begleitet wird sie von Philipp Schiepek (Gitarre), Luise Wulff (Bass) und Valentin Renner am Schlagzeug.

Weitere Teilnehmer: die Mike Stern/Bill Evans Band und Dennis Chambres. auf höchstem musikalischen Niveau. Eine gemeinsame Energie, die Grenzen sprengt. Dafür stehen Ausnahme-Jazzgitarrist Mike Stern und Weltklasse-Saxophonist Bill Evans. Beide haben eine Geschichte die bis 1981 zurück greift. Für ihre diversen Projekte tun sie sich immer wieder mit wechselnden, aber stets herausragenden Kollegen zusammen.

Nach einigen Jahren der Zusammenarbeit trennten sich ihre Wege. Jeder machte als Solist Karriere, gründete eigene Gruppen, spielte in verschiedenen Formationen. Erst 2013, zweiunddreißig Jahre später, beschlossen Stern und Evans, wieder zusammen auf der Bühne zu stehen und die MIKE STERN/BILL EVANS BAND zu gründen.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Für jeden Jazz-Freund ein imposanter und temporeicher Abend.

Die Veranstaltung findet statt im Pantheon Theater in Bonn, Siegburgerstrasse. 42, Samstag, den 21.Mai 2022, 19.00 Uhr.

Weitere Infos unter www.jazzfest-bonn.de

Bericht online lesen:

https://umweltnews.en-a.at/kunst_kultur_und_musik/deutsche_jazzszene_interessant_und_dynamisch-83902/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dieter Theisen

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.